



SolvisPV2Heat

Wärme aus Überschussenergie

SolvisPV2Heat	
Artikelnummer	28924
Max. Betriebsdruck	3 bar
Max. Speicherladetemperatur	95°C
Nennleistung	0 – 3 kW (13A)
Heizelemente	0,1 - 0,8 kW/ 0,8 kW / 1,4 kW
Elektroanschluss	1-phasig /PE230 V AC 50 – 60 Hz
Messung	3-phasig
Erforderl. Leiterquerschnitt	2,5 mm ²
Abmessungen HxBxT	605 mm x 400 mm x 240 mm
Nenninhalt	0,2 l
Gewicht	14 kg
Druckverlust	2 l/h – 300 l/h (0,6 bar bei 300 l/h)
Zieltemperatur	30 – 80 °C einstellbar
Anschlussdimension	3/4" IG
Umwälzpumpe	Yonos Para ST 15/7.0 PWM2
Materialien	Messing, Edelstahl
Schnittstellen	V-Bus, PWM, S0, 0 – 10V und potentialfreie Kontakte zur Fernsteuerung und als Kommunikationsschnittstelle vorbereitet.
Preis (€):	2.599,00 €

Unsere Garantiebestimmungen sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden Sie unter: www.solvis.de/rechtliches/impressum.html Stand 05/2016. Technische Änderungen vorbehalten.

Argumente, die überzeugen

- 1 Kein „Verschenken“** von überschüssigem Photovoltaik-Strom zu geringer Einspeisevergütung. Sofortiges Umwandeln in nutzbare Wärme.
- 2 Photovoltaik-Überschuss senkt die Heizkosten.** Der Wärmebedarf in Gebäuden ist höher als der Energiebedarf an Strom.
- 3 Durch die stufenlose Leistungs- und Drehzahlregelung auf Zieltemperatur** können selbst kleine Photovoltaik-Überschüsse sinnvoll genutzt werden.
- 4 Einsatz in Kombination mit Batteriespeichersystemen** möglich.
- 5 Für noch mehr Unabhängigkeit:** Parallel mit thermischer Solaranlage nutzbar.

Wärme. Leben. Zukunft.

Überschüssigen Photovoltaik-Strom in behagliche Wärme umwandeln

**Bessere Eigenverbrauchsoptimierung mit SolvisPV2Heat.
- Schließlich hat keiner etwas zu verschenken.**

In den letzten Jahren hat Photovoltaik einen regelrechten Boom in Deutschland ausgelöst. Laut dem Bundesverband der Solarwirtschaft waren Ende 2015 **über 1,5 Mio. Photovoltaikanlagen auf deutschen Dächern** installiert. Entscheidend dafür war ein Umdenken in der Energiepolitik und die daraus resultierende **Förderung von erneuerbaren Energien**. So wurde die Anschaffung und Nutzung von Photovoltaik jahrelang durch entsprechende Förderprogramme des Bundes unterstützt. Mittlerweile hat sich die Technologie am Markt etabliert und der Bund hat die Anschubfinanzierung sowie die **Vergütung für die Einspeisung** von überschüssiger Energie in die öffentlichen Stromnetze **deutlich gesenkt („EEG 2016“)**.

Doch die Photovoltaikanlagen funktionieren einwandfrei und produzieren oft weit mehr Strom, als üblicherweise benötigt wird. Geeignete Lösungen zur Zwischenspeicherung des überschüssigen Stroms sind teuer oder noch nicht effektiv genug.

Und nun? Den überschüssigen Strom für wenig Geld in die Netze einspeisen? **Etwas „verschenken“, was sich Energieversorger je nach Verbrauch teuer bezahlen lassen?** Den überschüssigen Strom einfach „verprassen“? Viele Immobilienbesitzer zögern und suchen nach neuen Wegen, um ihre Photovoltaikanlage besser auszulasten. Das Ziel: Mehr Unabhängigkeit in der eigenen Energieversorgung zu erzielen. Hier kommt SolvisPV2Heat ins Spiel: Als elektrothermische Station wandelt SolvisPV2Heat die überschüssige Energie in Wärme um und speist sie in das Heizsystem des Gebäudes ein. Aus überschüssiger Energie wird Wärme.

Eine bessere Eigenverbrauchsoptimierung für Photovoltaik gibt es nicht!



SOLVIS GmbH
Grotrian-Steinweg-Straße 12
38112 Braunschweig

Telefon: 0531 28904-0
Telefax: 0531 28904-100
E-Mail: info@solvis.de

www.solvis.de

Innenleben der SolvisPV2Heat
mit Regler – Der hausinterne
Stromverbrauch hat immer Vorrang

